

Diktate 3 Klasse

April

Der April ist der erste richtige Frühlingsmonat. Die Tage sind schon wieder länger als die Nächte. Aber das Wetter kann noch recht launisch sein. Regen, Hagel und Schnee folgen auf warmen Sonnenschein. Am 1. April spielen wir uns gern Streiche. Im März oder April feiern wir das Osterfest. Es erinnert nach christlichem Glauben an die Auferstehung Jesu von den Toten.

Blühende Frühlingsboten

Am Ende des Winters finden wir im Wald oder im Garten die ersten blühenden Pflanzen. Sie nutzen das Sonnenlicht und die spärliche Wärme, um Samen zu bilden. Da die Bäume noch keine Blätter tragen, kann das Sonnenlicht den Boden noch erreichen. Man nennt sie Frühblüher. Dazu gehören z. B. Schneeglöckchen, Krokus, Narzisse oder das Buschwindröschen. Sie kündigen uns das nahende Frühjahr an.

Diktate 3 Klasse

Bäume

Bäume sind die größten Lebewesen der Erde. Sie können sehr alt werden. Wir nutzen das Holz für Möbel, zum Bauen und zum Heizen. Aus Holz stellen wir Papier her. Die Wurzeln halten den Boden zusammen. Wälder im Gebirge sind auch ein guter Schutz gegen Lawinen. In den Ästen und Zweigen der Bäume leben viele unterschiedliche Tiere: Vögel, Eichhörnchen, Fledermäuse und Insekten. Wenn ein Baum stirbt, ernähren sich Pilze und Tiere vom verrottenden Holz. Der Rest wird zu Humus, in dem neue Pflanzen wachsen können.

Vom Maikäfer

In diesem Monat krabbeln die Maikäfer aus der Erde. Meistens kann man sie am Abend entdecken. Sie mögen das frische Laub der Bäume besonders gern. Die Weibchen legen 20 bis 30 Eier ab. Daraus schlüpfen die Engerlinge. Sie leben 2 bis 4 Jahre in der Erde. Dabei ernähren sie sich von den Wurzeln der Pflanzen.